

Protokoll

15. Sitzung des Orsrates Sögel

Sitzungstermin:	Montag, 29.09.2025
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:10 Uhr
Ort:	OT Sögel, Dorftreff Eckelkamp 3, 49565 Bramsche

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Gundolf Böselager

stv. Ortsbürgermeister

Herr Uwe Knäblein

Mitglieder SPD-Fraktion

Frau Monika Papke

Frau Silke Schäfer

Mitglieder CDU-Fraktion

Herr Jan-Gerd Bührmann

Herr Reinhard Schlesier

Herr Arnold Strehl

Frau Anette Sube

Mitglied FDP

Herr Dr. Eckhard von Bock und Polach

Verwaltung

Herr BGM Heiner Pahlmann

Protokollführerin

Frau Alina Marie Mörking

Tagesordnung:

ÖFFENTLICHER TEIL:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 28.04.2025
4. Bericht des Ortsbürgermeisters
5. Dorftreff Sögel Neubau
6. Einwohnerfragestunde

7. Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Sögeln
8. Neufassung der Ordnung für die Benutzung der Sporthallen und Sportplatzanlagen der Stadt Bramsche WP 21-26/0765
9. Neufassung der Ordnung für die Benutzung der städtischen Schulen der Stadt Bramsche für schulfremde Zwecke und der Satzung für die Benutzung der städtischen Schulen der Stadt Bramsche für schulfremde Zwecke (Entgeltsatzung) WP 21-26/0766
10. Prioritätenliste 2026 für den Ortsrat Sögeln WP 21-26/0753
11. Haushaltsplanberatung 2026
12. Beantwortung von Anfragen und Anregungen
13. Anfragen und Anregungen
14. Sonstiges
15. Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil:

TOP 1	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
-------	--

OBM Böselager begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2	Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
-------	---

OBM Böselager informiert, dass ein weiterer TOP zur Tagesordnung hinzugefügt werden soll. In TOP 5 informiert ORM von Bock und Polach die Bürger über den geplanten Neubau des Dorftreffes in Sögeln. Alle weiteren TOPs verschieben sich entsprechend.

Abstimmungsergebnis:

9 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
0 Enthaltungen

TOP 3	Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 28.04.2025
-------	---

Die öffentliche und nichtöffentliche Niederschrift vom 28.04.2025 wird einstimmig genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

9 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
0 Enthaltungen

Bericht vom OBM Böselager über Teilnahmen vom 28.04.2025 bis 29.09.2025.

21.05.2025 60. Hochzeitstag Irma u. Manfred Holstein
23.05.2025 Heimatverein Spargelfahrt nach Gehrde
25.05.2025 80. Geburtstag Erika Lauber
22.06.2025 100 Jahre Posaunenchor Rieste
31.07.2025 Ferienspaß im Dorftreff
08.08.2025 75 Jahre Schützenverein Kommers
16.08.2025 75 Jahre Sozialverband Bramsche-Nord
27.08.2025 Mitgliederversammlung Förderkreis Dorftreff
29.08.2025 Heimatverein Besichtigung NBZ (Natur und Bildungszentrum) Rieste
07.09.2025 30 Jahre Seniorenrat Stadt Bramsche
22.09.2025 Interfraktionelle Ortsratsitzung
24.09.2025 Antrag an die Stadt Bramsche zur Übernahme von Spielgeräten am Haferkamp durch den Förderkreis Dorftreff
28.09.2025 Einladung Feuerwehr Epe/Sögeln Frühstück

Außerdem informiert OBM Böselager über die Erweiterung um eine behindertengerechte Toilette auf dem Friedhof in Sögel und um die vorhergesehene Erbauung einer Fertiggarage für die Arbeitsgeräte, welche auf dem Friedhof in Sögel genutzt werden.

Zudem berichtet OBM Böselager über den von der Naturschutzstiftung des Landkreises ausgewählten Baum des Jahres, die Roteiche und über den Erhalt der Blumenzwiebeln von der Stadt Bramsche.

ORM von Bock und Polach präsentiert den aktuellen Stand des Projektes zum Dorftreff-Neubau basierend auf einen Antrag, der bereits vor rund einem Jahr beim Amt für Regionale Landesentwicklung (ARL) eingereicht und seinerzeit von BGM Pahlmann unterzeichnet wurde. Vorgestellt wurde die geplante Fläche neben der Kita, eine Skizze der Bauplanung sowie zentrale Aspekte zur Umsetzung. Im Zuge dessen informiert ORM von Bock und Polach über die zugesagte finanzielle Unterstützung, welche am 01.09.2025 von der Landwirtschaftsministerin übergeben wurde.

Ein Bürger äußert Bedenken hinsichtlich des geplanten Neubaus. Er wies daraufhin, dass das Bauvorhaben in unmittelbarer Nähe zu seinem Grundstück entstehen würde, was bei ihm Sorgen hinsichtlich möglicher Lärmbelästigung hervorruft. Darüber hinaus bringt er Bedenken bezüglich der Parkplatzsituation vor Ort sowie der möglichen Einschränkung der Hoffläche der Kita Sögel zum Spielen vor. Als Alternative schlägt er den Standort der Feuerwehr Sögel vor.

Ein Bürger fragt nach, wann der Baubeginn des neuen Dorftreffs geplant ist.

ORM von Bock und Polach teilt mit, dass aktuell noch kein Entwurf vorliegt, aber bereits eine erste Planung existiert. Nach Einreichung des Bauantrages würde dann erst mit der Detailplanung begonnen werden. Der genaue Zeitrahmen steht noch nicht fest.

Ein Bürger möchte wissen, warum die Wege nahe den geschlossenen Bahnübergängen nicht instandgesetzt oder asphaltiert werden, obwohl diese nun verstärkt genutzt werden.

Ein Bürger teilt mit, dass sich größere Schlaglöcher/Gruben vor der Brücke am Riester Damm (Richtung Einfahrt Sögelner Bahnhofstraße) befinden, welche aktuell mit Barken gesichert wurden. Es wird gefragt, wann dieser Zustand beseitigt wird?

Ein Bürger möchte wissen, wann der Erdhaufen ebenfalls an der Brücke des Riester Damms entfernt wird?

Ein Bürger erkundigt sich, wann die aktuell mit Bauzäunen gesperrte Spielwiese im Haferkamp wieder freigegeben und fertiggestellt wird?

Ein Bürger fragt an, wie der überhöhten Geschwindigkeit von Autos in der Sögelner Bahnhofstraße entgegengewirkt werden kann, insbesondere im Hinblick auf die Gefahr für Kinder.

ORM von Bock und Polach schlägt vor, temporäre Bodenschwellen zu installieren, um eine Verkehrsberuhigung zu erreichen.

TOP 7	Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Sögeln
-------	---

Der Ortsrat beschließt über die Verwendung von Mitteln zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft wie folgt:

Jubiläum Schützenverein	100,00 €
Präsent	50,00 €
Sportverein SV Hesepe/Sögeln e.V.	700,00 €
Natur AG „Obstwiese“	50,00 €
Lebendiger Advent	200,00 €

Abstimmungsergebnis: 9 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
0 Enthaltungen

TOP 8	Neufassung der Ordnung für die Benutzung der Sporthallen und Sportplatz- anlagen der Stadt Bramsche WP 21-26/0765
-------	--

Beschlussvorschlag:

Die Ordnung für die Benutzung der Sporthallen und Sportplatzanlagen der Stadt Bramsche wird in der als Anlage beigefügten Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 9 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
0 Enthaltungen

TOP 9	Neufassung der Ordnung für die Benutzung der städtischen Schulen der Stadt Bramsche für schulfremde Zwecke und der Satzung für die Benutzung der städtischen Schulen der Stadt Bramsche für schulfremde Zwecke (Ent- geltsatzung) WP 21-26/0766
-------	--

Beschlussvorschlag:

Die **Ordnung für die Benutzung der städtischen Schulen der Stadt Bramsche für schulfremde Zwecke** und die **Satzung für die Benutzung der städtischen Schulen der Stadt Bramsche für schulfremde Zwecke (Entgeltsatzung)** werden in den als Anlagen beigefügten Fassungen beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 9 Stimmen dafür
 0 Stimmen dagegen
 0 Enthaltungen

TOP 10	Prioritätenliste 2026 für den Ortsrat Sögel	WP 21-26/0753
--------	---	---------------

Beschlussvorschlag:

Die Prioritätenliste für das Haushaltsjahr 2026 wird ohne / mit folgender Änderung beschlossen.

OBM Böselager verliert den Antrag zur Herstellung eines geschotterten Rad- und Fußweges. Die entsprechende Anlage liegt dem Protokoll bei.

Abstimmungsergebnis: 9 Stimmen dafür
 0 Stimmen dagegen
 0 Enthaltungen

TOP 11	Haushaltsplanberatung 2026
--------	----------------------------

Der Entwurf wurde vom Ortsrat Sögel zur Kenntnis genommen.

In der Übersicht für den Ortsrat Sögel für das Jahr 2026 sind Verfügungsmittel für Rats- u. Ortsratsarbeit in Höhe von 175,00€ angegeben. Außerdem sind Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft für den Ortsteil Sögel in Höhe von 5.400€ eingestellt. Für die Kindertagesstätten im Raum Bramsche sind Gelder in Höhe von 175.000€ eingebracht worden. Für die Fertiggarage des Friedhofes in Sögel wurden zudem 15.000€ sowie für Allgemeine bauliche Unterhaltungen an und in Friedhofskapellen in Sögel und Achmer ebenfalls 15.000€ veranschlagt.

Abstimmungsergebnis: 9 Stimmen dafür
 0 Stimmen dagegen
 0 Enthaltungen

TOP 12	Beantwortung von Anfragen und Anregungen
--------	--

Die Beantwortungen der Anfragen und Anregungen werden von OBM Böselager vorgelesen und von den Ortsratsmitgliedern zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 9.4 berichtet ORM Schäfer, dass Gespräche mit dem Anwohner geführt wurden. Dieser zeigte sich sehr zufrieden mit dem aktuellen Zustand und bedankte sich ausdrücklich für die Arbeit des Betriebshofes.

Zu TOP 9.5

OBM Böselager stellt klar, dass die in der Sitzung angesprochene Fragestellung zur Homepage des Ortrates auf einem Missverständnis beruhte. Es existiert keine eigene offizielle Homepage des Ortrates. Die Internetseite soegeln.eu wurde von einer Privatperson initiiert und wird seitdem auch privat betrieben. Aus diesem Grund war die von Herrn Willms von der Kommunalen Datenverarbeitung Oldenburg (KDO) übermittelte Antwort auf die gestellte Anfrage nichtzutreffend und wurde daher von OBM Böselager in der Sitzung nicht verlesen. Die Verantwortung für die Homepage liegt beim privaten Betreiber.

Zu TOP 10.1

OBM Böselager regt an, die komplette Straße zu widmen, um das betreffende Grundstück an die öffentliche Straße anzubinden.

TOP 13	Anfragen und Anregungen
--------	-------------------------

ORM Strehl weist darauf hin, dass im Haferkamp, zur Seite der Rigole hin, mehrere Poller morsch und beschädigt sind. Es wird angeregt, die Stellen zu prüfen und ggf. die Poller zu ersetzen.

ORM Schäfer regt an, erneut eine Einführung in den Haushaltsplan durchzuführen, analog zu früheren Sitzungen mit Frau Bodensiek. Dies soll dazu beitragen, vor den Ortsratssitzungen einen Überblick über wesentliche Haushaltspositionen und das Zahlenwerk zu erhalten.

BGM Pahlmann regt an, dass es sinnvoller sei, wenn sich die Fraktionen selbst mit dem Haushalt befassen.

ORM Papke teilt mit, dass an den Montagen nach den vier Adventssonntagen der lebendige Advent auch in diesem Jahr stattfinden wird. Gastgeber an den vier Abenden sind Familie Temmelmann; Riesters Str. 16, Familie Klindtworth; Hohe Haar Str. 15, Die Nachbarschaft am Riesters Damm 15 und Familie Harmeyer; Sögelner Bahnhofstraße 27a.

ORM von Bock und Polach informiert über das traditionelle Friedhofskonzert mit dem Chor vox humana unter Leitung von Frau Gronemann, welches am 04.11.2025 um 20:00 Uhr stattfinden wird.

ORM von Bock und Polach schlägt vor, auf der Internetseite soegeln.eu eine Seite einzurichten, über die sich Bürgerinnen und Bürger aktiv einbringen und austauschen können, insbesondere zur Verbesserung der Transparenz und Kommunikation im Zusammenhang mit dem Dorftreff.

TOP 14	Sonstiges
--------	-----------

Es wurde nichts weiteres angeregt.

TOP 15	Einwohnerfragestunde
--------	----------------------

Ein Bürger weist darauf hin, dass es im Ortsteil Sögel mehrere Flächen gibt, die im Rahmen des Wegerandstreifenprogramms als Kompensationsmaßnahme der Stadt Bramsche gepflegt werden. Er fragt, wie lange diese Pflegemaßnahme andauern, da seiner Wahrnehmung nach auf einigen Flächen schon längere Zeit keine Pflege mehr erfolgt ist.

Am Beispiel des Auewegs merkt er an, dass zwischen den Flächen im Wegerandstreifenprogramm und den angrenzenden, nicht einbezogenen Flächen kein Unterschied in der Vegetation erkennbar ist. Daher stelle er infrage, welchen ökologischen Wert diese Flächen tatsächlich haben, zumal einige offenbar auch von Dritten gemäht wurden.

BGM Pahlmann antwortet, dass die Flächen im Wegerandstreifenprogramm dauerhaft gepflegt werden. Die konkrete Situation wird an den zuständigen Fachbereich weitergeleitet und beobachtet. Es kann Unterschiede in der Etablierung der Vegetation geben, je nach Standort. Grundsätzlich wurden mit dem Programm jedoch gute Erfahrungen gemacht.

Ein Bürger berichtet von dem Zustand der Beschilderung in Sögel, auf denen die Aufschrift „Stadt Bramsche“ genannt ist, welche an Eichenholzpfählen festgemacht wurden. Einige Schilder seien abgängig.

Ein Bürger schildert zudem, dass sich auf der rechten Seite der Hohe-Haar-Straße (Richtung des Bahnüberganges) neu gepflanzte Bäume befinden, welche ebenfalls abgängig sind.

Ein Bürger fragt, warum der Ortsrat einen Antrag auf Schotterung des Rad- und Fußweges zwischen dem Transformatorenweg und dem Kiewenweg gestellt hat, während gleichzeitig Straßen, die durch die Schließung der Bahnübergänge nun stärker befahren werden, nicht ausgebessert werden. Er kann nicht nachvollziehen, warum neue Wege geschaffen werden, anstatt bestehende Straßen instand zu setzen.

ORM von Bock und Polach antwortet hierauf, dass die Maßnahme im Zusammenhang mit der Entsiedlung und der Stärkung naturnaher Wege gesehen wird. Es ist nicht das Ziel, sämtliche Wege im Ortsteil Sögel zu asphaltieren.

Gundolf Böselager
Vorsitzender

BGM Pahlmann
Verwaltung

Alina Marie Mörking
Protokollführerin